

Eingang – I/2	
14. JUNI 2011	AL
	Sachbearbeiter/in

Haupt- und Finanzausschusssitzung ~~16.5.~~2011: Fragen der CDU – Fraktion zur
Vorlage 106 vom 17.5.2011 „ 1. Quartalsbericht 2011“

Allgemein: Wieweit ist angedacht, eine unterjährige Abrechnung
-Quartalsweise- mit den Eigenbetrieben umzusetzen?
Begründung: Verlagerungen von Zinsbelastungen durch Ausgaben
und Aufwendungen und deren Vor- bzw. Zwischenfinanzierung!
Bsp.: siehe Produktbereich 3 Schulträgeraufgaben Pos. 13 oder
Produktbereich 1 Pos.3 bzw. Produktbereich 5 Pos. 15.
Im Produktbereich 16 Pos. 21 wurde die Eigenkapitalverzinsung
bereits für ½ Jahr angefordert.

Produktbereich 1 :

Pos. 8 : Um welche Sonderposten -ca. 40 T€ Mehrerträge- handelt es sich?

Pos. 9 : Begründung für den Anstieg der ordentliche Erträge a) Welche
b) Ist mit dem Anstieg auch in den nächsten Quartalen zu rechnen?

Produktbereich 5 :

Pos. 6 : Bedeutet dies, dass zum Jahresende das Defizit auf ca. 12 Mio. €
ansteigt?

Falls Ja, welche Maßnahmen sind geplant, dieses Defizit aufzufangen?

Pos. 7 : Wie hoch ist die zu erwartende Zuweisung des Landes ?

Pos. 17 : Mit welchen finanziellen Auswirkungen und deren
Ausgabenminderung ist aufgrund der positiven Entwicklung der
Arbeitslosenzahlen bis zum Jahresende zu rechnen?

Produktbereich 6 :

Pos. 17 : Warum erhalten die „beauftragten freien Träger“ von
Jugendhilfemaßnahmen die vereinbarten Entgelte zeitverzögert?
Auf wie viel Wochen bzw. Monate bezieht sich diese Verzögerung?

Produktbereich 9 :

Pos. 7 : Warum erfolgte hier keine Abgrenzung zwischen den Jahren 2010
und 2011? War für 2010 kein Anspruch gegeben?

Produktbereich 15 :

Pos. 11 : Die Personalaufwendungen sind um über 100 % im 1. Quartal
gestiegen! Warum sind diese gestiegen ? Bedeutet dies, dass
diese Verdoppelung sich 2011 fortsetzt?